

# Seitenblicke

## Zeitenblicke

### Klimakrise und Bewusstseinswandel

Anfang März eröffnete Armin Grunwald vom Karlsruher Institut für Technikfolgenabschätzung mit seinem Vortrag „Klimakrise und Bewusstseinswandel“ die Sustainability4U-Ringvorlesung, die heuer erstmals von der steirischen Hochschulkonferenz getragen wird. Sein Befund war zunächst negativ: Trotz detaillierten wissenschaftlichen Kenntnisstands steigen die weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Das Bewusstsein der Bevölkerung wurde mit der „Fridays for Future“-Bewegung geschärft, trotzdem kann von einer radikal nachhaltigen Lebensstiländerung nicht die Rede sein. Grunwald schloss optimistisch: Die Politik – sie trage die Hauptverantwortung – müsse ehrlich über Kosten des Klimawandels sprechen, anspruchsvolle Ziele und notwendige drastische Schritte frühzeitig ankündigen, sodass Wirtschaft und Gesellschaft sich rechtzeitig darauf einstellen können. Etwas tröstlich: Der Beitrag der Technik zur Lösung des Problems sei unverzichtbar, allerdings nicht hinreichend.



© Mario Diehert – Karl-Franzens-Universität Graz

### Startschuss für die International Student Ambassadors

Seit 11. März sind sie offiziell im Einsatz: Elf internationale Studierende aus den Ländern Slowenien, Kosovo, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Ungarn und Serbien unterstützen Studieninteressierte aus ihren Heimatländern auf dem Weg an die TU Graz. Auf Grundlage ihrer eigenen Erfahrungen und mit länderspezifischem Know-how beantworten unsere International Student Ambassadors Fragen rund ums Studieren an der TU Graz und helfen Interessierten dabei, das eigene Studium zu planen. Darüber hinaus stellen die Ambassadors den Kontakt zu den offiziellen Servicestellen der TU Graz her und erleichtern so den Austausch.

► [www.tugraz.at/go/ambassador](http://www.tugraz.at/go/ambassador)



© Lughammer – TU Graz

### Erfindungsreiche Institute

Jene TU Graz-Institute, die im Zeitraum vom Juli 2017 bis Juni 2019 die meisten Erfindungen hervorgebracht haben, konnten sich zu Jahresbeginn über eine Ehrung freuen: Mit 24 Erfindungsaufgriffen ist das Institut für Maschinelles Sehen und Darstellen das erfindungsreichste Institut der TU Graz, die Urkunde nahm Institutsleiter Dieter Schmalstieg entgegen. Unter den Top drei finden sich außerdem das ehemalige Institut für Elektronische Sensorsysteme (heute: Institut für Elektrische Messtechnik und Sensorik) sowie das Institut für Verbrennungskraftmaschinen und Thermodynamik.



© TU Graz

### Preis für exzellente Lehre: jetzt nominieren

Für das Studienjahr 2019/20 ist der „Preis für exzellente Lehre“ wieder ausgeschrieben: Ausgezeichnet werden bis zu drei Lehrende, die mit besonderem Engagement, einem exzellenten didaktischen Konzept und vor allem viel Motivation in der Lehre glänzen. Um den Nachwuchs zu unterstützen, ist wieder ein Preis für junge Lehrende vorgesehen, der gesondert vergeben wird. Neu ist in dieser Ausschreibungsrunde ein Sonderpreis für exzellente digital unterstützte Lehre, der gerade unter den herausfordernden Umständen bei ausgesetzter Präsenzlehre besonders in den Fokus rückt. Nominierungen sind im Sommersemester 2020 noch bis 15. Mai möglich – machen Sie mit! Alle Infos finden Sie im Intranet TU4U: ► [tu4u.tugraz.at/go/pfel](http://tu4u.tugraz.at/go/pfel)



© TU Graz